

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg		Interne Nr.	136339
			DK5 DK5-GK	7048
			DK5 - Name	Lemsahl-Mellingstedt-West
Handlungsbedarf	Nein		Biotop-Nr. alt	274
Bearbeitung	BRA	Kopie	Nein	Kartierung
Räumliche Abbildung	Fläche			25.06.2019
Anzahl Abschnitte	1			Fläche / Länge [m²/m]
				10495,5355
				Breite (lineare Abb.) [m]

Gesetzlicher Schutz	§ 30 (2) 2.5 Binsen- und seggenreiche Nasswiesen	Schutz nur teilweise	Nein
----------------------------	---------------------------------------------------------	-----------------------------	-------------

Gesamtbewertung	6	Wertvoll
– Alter	7	Biotop hohen Alters, 100 bis 200 Jahre
– Belastungsgrad	5	Flächenhaft mittlere oder örtlich starke Belastung
– Ökolog. Funktion	6	Hohe Bedeutung in einem Biotopkomplex, für den lokalen Biotopverbund oder als Puffer
– Seltenheit	5	Seltener Biotoptyp, floristisch stark verarmt, ohne seltener Pflges. od. verbr. artenreicher Biotoptyp

Bestandsbeschreibung

Etwas heterogene, ehemalige Wiesenfläche, seit längerem brachliegend. In Teilen uneben mit Niveauunterschieden von 1 m im Gelände. Stellenweise vermutlich zeitweilig wasserüberstaut, in diesen Bereichen auch mit großen Beständen von Flatterbinse, die auf die ehemalige Beweidung hinweist. In Teilbereichen aber auch mesophil geprägt, offener, magerer, dann bis zum Boden durchlichtet und blütenreicher. Vom sandig-mageren Untergrund geprägt, z.T. sogar sehr offen, dann auch mit Vermehrung von Jacobs-Kreuzkraut. Die niedrig gelegenen Teilbereiche sind als Feuchtwiesenbrache grenzwertig, aber aktuell vermutlich noch geschützt nach § 30 BNatSchG. Die hoch gelegenen Bereiche weisen eine Tendenz zur Entwicklung magerer Glatthaferwiesen auf und könnten früher oder später dem entsprechenden FFH-LRT entsprechen.

Vorkommen an Biototypen

1	TF	Typ	HF	F.Anteil
2	BTYP	Biototyp		- gesetzl. Grundl.
3	Zusatz	Zusatz zum Biototypen		
4	LRT	Lebensraumtyp		
1	1		Ja	60 %
2	GFF	Flutrasen (2018)		§ 30 (2) 2.5
1	2			40 %
2	GMZ	Sonstiges mesophiles Grünland (2018)		

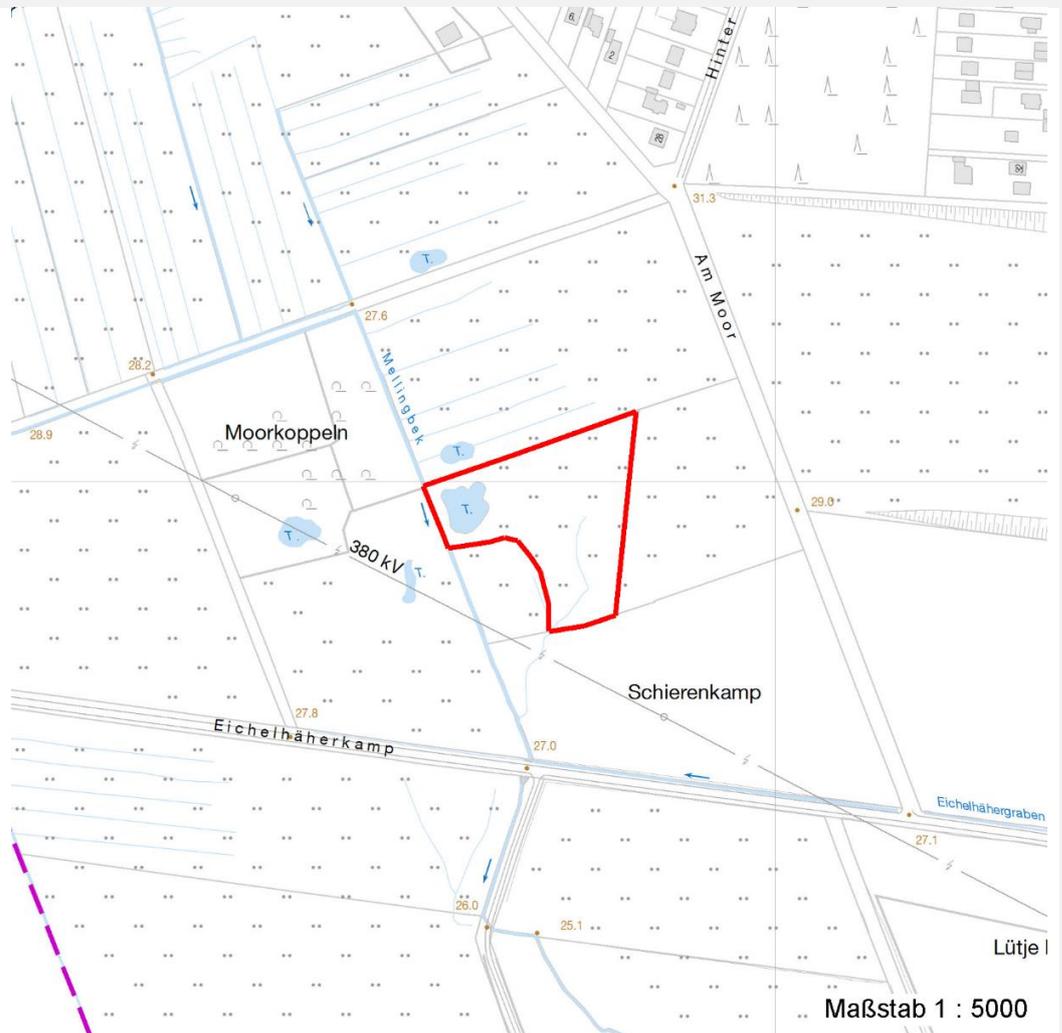
Räumliche Lage

Lagebeschreibung	Nördlich Eichelhäherkamp, östlich der Mellingbek		
Nachbarnutzung/en	Weitere Grünlandflächen bzw. Grünland Brachen, angelegtes Kleingewässer, Gehölzflächen im Bereich der Mellingbek		
Rechtswert (X)	570855	Hochwert (Y)	5948977
Bezirk	Wandsbek	Naturraum	Alstertal (696.02)
Stadtteil (OT-Nr.)	Lemsahl-Mellingstedt (521)	Gemarkung	Lemsahl-Mellingstedt (533)
Digitaler Grünplan	<input type="checkbox"/> Hafengesamtgebiet	<input type="checkbox"/> Ramsargebiet	<input type="checkbox"/> EG-Vogelschutzgeb.
Ausgleichsflächen NSG / ND / LSG	<input checked="" type="checkbox"/> Biosphärenreservat	<input type="checkbox"/> Nationalpark	<input type="checkbox"/>
FFH-GEBIET	NSG Wittmoor [HH-504 / Anteil: 100%]		
Wasserschutzgebiet			

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	136339
		DK5 DK5-GK	7048
		DK5 - Name	Lemsahl-Mellingstedt-West
Handlungsbedarf	Nein	Biotop-Nr. alt	274
Bearbeitung	BRA	Kartierung	25.06.2019
Räumliche Abbildung	Fläche	Fläche / Länge [m²/m]	10495,5355
Anzahl Abschnitte	1	Breite (lineare Abb.) [m]	

Räumliche Lage

Karte



Weitere Erhebungsbögen

Interne Nr.	Interne Nr. Zuordnung	DK5	Biotop-Nr.	Kartierung	Zuordnung	DK5 (GK)	Biotop-Nr. (alt)
136339	44892	7048	90	20.05.2011	/	7050	110
136339	45092	7048	91	16.06.2011	/	7050	111
136339	44875	7048	170	20.05.2011	/	7050	10065
136339	45070	7048	180	20.05.2011	>	7050	10075

Zuordnung: N = nachfolgende Kartierung, K = weitere Kartierungen (zeitlich vorher oder nachher)

Foto

Interne Nr.	Index	Dateiname	Aufnahmerichtung
73931	0	7048_274_250619_2.JPG	
73932	0	7048_274_250619_1.JPG	

Projekt	Biotopkartierung Hamburg		Interne Nr.	136339
			DK5 DK5-GK	7048
			DK5 - Name	Lemsahl-Mellingstedt-West
Handlungsbedarf	Nein		Biotop-Nr. alt	274
Bearbeitung	BRA	Kopie	Nein	Kartierung
Räumliche Abbildung	Fläche			25.06.2019
Anzahl Abschnitte	1			Fläche / Länge [m²/m]
				10495,5355
				Breite (lineare Abb.) [m]

Weitere Angaben

Merkmal	Wert
Auswertung	
Gefährdung/ Einflüsse	Der Bereich liegt offenbar aktuell brach, ist deutlich ruderalisiert, über benachbarte Gräben und Gewässer findet eine Entwässerung der schutzwürdigen Moorböden statt; Mineralisierung von Torfen; Freisetzung von CO ₂
Wertgesichtspunkte	Sehr ungestört gelegen Biotopkomplex im Zusammenhang mit den benachbarten Gehölzen und Gewässern sowie Grünlandflächen, strukturelle Landschaftsbereicherung, vermutlich faunistisch bedeutsam
zoologisch bedeutsame Strukturen	Blütenreiche Fluren
Bedeutung für Tiergruppe	Hochwüchsige Gras- und Krautfluren Amphibien, Sommerquartiere Insekten, allgemein Vögel
Maßnahmen	Nach Möglichkeit sollte eine geregelte Wiesennutzung auf den Flächen aufgenommen werden, bei der das Schnittgut auch von der Fläche abgeräumt wird. Insbesondere bei den niedrig gelegenen Bereichen wäre eine deutliche Aufwertung möglich. Andernfalls ist es auch denkbar, die Fläche dauerhaft der Sukzession zu überlassen. In diesem Fall sollten die Gewässer im Gebiet nicht mehr unterhalten, gegebenenfalls sogar angestaut werden.

Foto

Fotodatei 7048_274_250619_1.JPG

Bildbeschreibung
Aufnahmerichtung



Fotodatei 7048_274_250619_2.JPG

Bildbeschreibung
Aufnahmerichtung



Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	136339
		DK5 DK5-GK	7048
		DK5 - Name	Lemsahl-Mellingstedt-West
Handlungsbedarf	Nein	Biotop-Nr. alt	274
Bearbeitung	BRA	Kartierung	25.06.2019
Räumliche Abbildung	Fläche	Fläche / Länge [m²/m]	10495,5355
Anzahl Abschnitte	1	Breite (lineare Abb.) [m]	

Teilflächenbeschreibung

Teilflächentyp		Teilflächen-Nr.	1
Biotoptyp	Flutrasen (2018)	Biotoptyp	GFF
- Zusatz		- gesetzl. Grundl.	§ 30 (2) 2.5
FFH-LRT		FFH-LRT	
Beschreibung		Entw.potential LRT	
		Hauptfläche	Ja
		Flächenanteil	60 %
		FFH-Unters.Fläche	Nein
		Saatgutfläche	Nein

Weitere Angaben

Merkmal	Wert
Boden	
Feuchte	7 - feucht
Reaktion	5 - mäßig sauer
Stickstoffgehalt	4 - mäßig bis stickstoffarm
Standort, Relief	
Belichtung	7 - halbsonnig
Veg. - Zeigerwerte	
Mahdverträglichkeit	6 - mäßig bis gut schnittverträglich (erster Schnitt nicht vor Mitte Juni)
Futterwert	3 - geringwertiges Futter
Anz. Giftpflanzen	2
Anz. Wechselfeuchtezeiger	8
Anz. Überschwemmungsz.	1
Anz. Magerkeitszeiger (N < 4)	9
Anteil Magerkeitszeiger (N < 4)	25 %
Veg. - Soziologie	
BfN Schlüssel	21.0.01 - Agrostietalia stoloniferae (Flut- und Feuchtpionierassen) 27.0.01 - Phragmitetalia (Röhrichte und Großseggenrieder) 29 - Scheuchzerio-Caricetea fuscae (Kleinseggen-Zwischenmoore und -Sumpfrasen) 30.0.01 - Molinietalia caeruleae (Feuchtwiesen) 30.0.02 - Arrhenatheretalia (Gedüngte Frischwiesen und -weiden)

Zeigerwerte der Pflanzenartenliste (Auswertung)

Standort	Belichtung	halbsonnig	7,3
Boden	Feuchte	feucht	7,1
	Stickstoff (N)	mäßig bis stickstoffarm	4,5
	Reaktion	mäßig sauer	4,9
Vegetation	Mahdverträglichkeit	mäßig bis gut schnittverträglich (erster Schnitt nicht vor Mitte Juni)	5,5
Zeigerwerte	Futterwert	geringwertiges Futter	3,5
	Wechselfeuchteanzeiger		8
	Giftpflanzen		2
	Überschw.anzeiger		1

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg		Interne Nr.	136339
			DK5 DK5-GK	7048
			DK5 - Name	Lemsahl-Mellingstedt-West
Handlungsbedarf	Nein		Biotop-Nr. alt	274
Bearbeitung	BRA	Kopie	Nein	Kartierung
Räumliche Abbildung	Fläche			25.06.2019
Anzahl Abschnitte	1			Fläche / Länge [m²/m]
				10495,5355
				Breite (lineare Abb.) [m]

Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	§	Rote Liste			
														HH	ND	SH	D
Tracheobionta (Gefäßpflanzen)																	
Agrostis capillaris (Rotes Straußgras)	7	h		-	-						-						
Agrostis stolonifera (Ausläufer-Straußgras)	7	h		-	-						-						
Alopecurus pratensis (Wiesen-Fuchsschwanz)	7	h		-	-						-						
Carex leporina (Hasenfuß-Segge)	7	z		-	-						-						
Centaurea jacea (Wiesen-Flockenblume)	7	w		-	-						-		3		V		
Cerastium holosteoides (Gewöhnliches Hornkraut)	7	z		-	-						-						
Cirsium palustre (Sumpf-Kratzdistel)	7	w		-	-						-						
Epilobium ciliatum (Drüsiges Weidenröschen)	7	w		-	-						-						
Galeopsis tetrahit (Gewöhnlicher Hohlzahn)	7	w		-	-						-						
Galium palustre (Sumpf-Labkraut)	7	z		-	-						-						
Holcus lanatus (Wolliges Honiggras)	7	h		-	-						-						
Hypochaeris radicata (Gewöhnliches Ferkelkraut)	7	w		-	-						-						
Juncus acutiflorus (Spitzblütige Binse)	7	h		-	-						-		3		3		
Juncus articulatus (Glieder-Binse)	7	h		-	-						-						
Juncus effusus (Flutter-Binse)	7	h		-	-						-						
Lathyrus pratensis (Wiesen-Platterbse)	7	w		-	-						-						
Lotus pedunculatus (Sumpf-Hornklee)	7	h		-	-						-				V		
Phalaris arundinacea (Rohr-Glanzgras)	7	z		-	-						-						
Plantago lanceolata (Spitz-Wegerich)	7	w		-	-						-						
Poa trivialis (Gewöhnliches Rispengras)	7	z		-	-						-						
Potentilla anserina (Gänse-Fingerkraut)	7	z		-	-						-						
Ranunculus acris (Scharfer Hahnenfuß)	7	w		-	-						-						
Ranunculus flammula (Brennender Hahnenfuß)	7	w		-	-						-				V		
Rumex acetosa (Großer Sauerampfer)	7	z		-	-						-						
Salix aurita (Ohr-Weide)	7	z		-	-						-						
Senecio jacobaea (Jakobs-Greiskraut)	7	z		-	-						-						
Stellaria graminea (Gras-Sternmiere)	7	w		-	-						-						
Stellaria palustris (Sumpf-Sternmiere)	7	w		-	-						-		V	3	3		
	Anzahl Rote Liste Arten													3	5	1	
	Anzahl Arten													28			

MS: Mengensystem; M: Mengenangabe, W: Bewertung der Art (FFH-Monitoring), Vs: Vegetationsschicht, St: Status, PA: Autor Phänologie; Ph: Phänologie, Sz: Soziabilität, VS: Vitalitätssystem; V: Vitalität, G: Geschlecht, cf: unsichere Bestimmung, §: Schutz nach BNatSchG, HH: Rote Liste Hamburg, Nds: Rote Liste Niedersachsen, SH: Rote Liste Schleswig-Holstein, D: Rote Liste Deutschland

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg		Interne Nr.	136339
			DK5 DK5-GK	7048
			DK5 - Name	Lemsahl-Mellingstedt-West
Handlungsbedarf	Nein		Biotop-Nr. alt	274
Bearbeitung	BRA	Kopie	Nein	Kartierung
Räumliche Abbildung	Fläche			25.06.2019
Anzahl Abschnitte	1			Fläche / Länge [m²/m]
				10495,5355
				Breite (lineare Abb.) [m]

Teilflächenbeschreibung

Teilflächentyp			Teilflächen-Nr.	2
Biotoptyp	Sonstiges mesophiles Grünland	(2018)	Biotoptyp	GMZ
- Zusatz			- gesetzl. Grundl.	
FFH-LRT			FFH-LRT	
Beschreibung			Entw.potential LRT	
			Hauptfläche	
			Flächenanteil	40 %
			FFH-Unters.Fläche	Nein
			Saatgutfläche	Nein